

Mustang Resources: Scoping-Studie für Vanadium-Graphit-Projekt Caula im Gange

01.06.2018 | [IRW-Press](#)

Erste Produktion und Cashflow bis Mitte 2019 angestrebt

Wichtigste Punkte

- Hoch angesehene Spezialisten von Bara International mit der Durchführung der Scoping-Studie für das Vanadium-Graphit-Projekt Caula beauftragt
- Scoping-Studie soll bis Ende Juli 2018 abgeschlossen werden und damit die Weichen für die Produktionsaufnahme und Cashflow-Generierung ab Mitte 2019 stellen
- Die wichtigsten bevorstehenden Ergebnisse und Meilensteine für Caula beinhalten:
 - o Bevorstehender Erhalt aller Graphit- und Vanadium-Analyseergebnisse aus der im Jahr 2017 für die Rahmenbewertung durchgeführten Bohrkampagne
 - o Erste Ergebnisse der Tests zur Graphit- und Vanadiumerzsortierung und Erzaufbereitung - voraussichtlich Anfang Juni 2018
 - o Zusätzliche metallurgische Testarbeiten im Hinblick auf Graphit und erste Ergebnisse der metallurgischen Vanadiumtests - voraussichtlich Juni 2018
 - o Erste JORC-konforme Vanadiumressource auf Grundlage der kombinierten Bohrerergebnisse aus 2016 und 2017 - voraussichtlich Ende Juni 2018
 - o Aktualisierte JORC-konforme Graphitressourcenschätzung - voraussichtlich Ende Juni 2018
 - o Fertigstellung des geologischen Ressourcenmodells und der technischen Planung einer integrierten Vanadium- und Graphit-Verarbeitungsanlage - voraussichtlich Juli 2018
 - o Aufnahme des Arbeitsprogramms für eine endgültige Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study, DFS)

[Mustang Resources Ltd.](#) (ASX: MUS) freut sich, bekannt zu geben, dass seine Strategie zur Erschließung des Vanadium-Graphit-Projekts Caula in Mosambik angesichts der Beauftragung der renommierten Spezialisten von Bara International mit der Durchführung der Scoping Studie auf gutem Wege ist.

Bara ist ein technisches Beratungsunternehmen mit Sitz in Johannesburg (Südafrika), das über umfangreiche Erfahrung mit afrikanischem Graphit- und Vanadiumvorkommen verfügt.

Dr. Bernard Olivier, Managing Director von Mustang, sagte: Diese Ernennung ist ein weiterer wichtiger Schritt in unserer Strategie, bis Mitte nächsten Jahres die Produktion bei Caula aufzunehmen.

Es sind mehrere Teilprojekte im Gange, um zusammen mit den metallurgischen Untersuchungen eine erste JORC-konforme Vanadiumressource und eine aktualisierte Graphitressource für ein integriertes Flussdiagramm für die Vanadium- und Graphitverarbeitung zu liefern. Wir warten außerdem auf die Ergebnisse der Testarbeiten zur Erzsartierung in Australien.

Meilensteine des Vanadium-Graphit-Projekts Caula: Mai bis Juli 2018

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43555/MUS Caula Scoping Study Commences 31 05 18_final_DEprcom.001.png](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43555/MUS_Caula_Scoping_Study_Commences_31_05_18_final_DEprcom.001.png)

1) Vanadium- und Graphit-Analyseergebnisse

Die Analyse der Vanadium- und Graphitproben aus den verbleibenden drei Bohrlöchern der zum Zweck der

Scoping-Studie durchgeführten Bohrkampagne wird derzeit von SGS South Africa abgeschlossen, wobei die endgültigen Ergebnisse innerhalb der nächsten zwei Wochen erwartet werden. Nach Eingang wird der für das Projekt zuständige Sachverständige (Competent Person) die Ergebnisse unmittelbar in das Geo- und Ressourcenmodell integrieren und damit die Schätzung der ersten JORC-konformen Vanadiumressource sowie einer aktualisierten JORC-konformen Graphitressource ermöglichen.

2) Testarbeiten zur Erzsartierung und Ergebnisse

Mustang überstellte erste Kernproben von Caula an TOMRA Sorting Solutions in Castle Hill (Australien), um die Eignung des Erzes von Caula für eine Veredelung durch den Einsatz seiner eigenen Technologie zu prüfen. Sobald die ersten Ergebnisse vorliegen, werden Testarbeiten zur Erzsartierung durchgeführt.

3) Metallurgische Testarbeiten

Die gleichzeitigen metallurgischen Untersuchungen bei IMO und Nagrom Laboratories in Perth (Australien) sind weit fortgeschritten. Die Ergebnisse dieser Arbeiten sollen das Metallurgie- und Verarbeitungsflussdiagramm für Graphit bestätigen und dem Unternehmen weitere Informationen über die Gewinnung von Vanadium aus den im Erz von Caula enthaltenen Glimmer-Roscoelit-Mineralien liefern. Das Unternehmen geht davon aus, dass die ersten Ergebnisse noch vor Mitte Juni 2018 vorliegen werden.

4) Erste JORC-konforme abgeleitete und angezeigte Vanadiumressource

Nach Erhalt der hervorragenden Analyseergebnisse von SGS und dem Abschluss der metallurgischen Tests wird der Sachverständige eine erste JORC-konforme Schätzung der abgeleiteten und angezeigten Vanadiumressource für Caula erstellen. Das Unternehmen erwartet, dass diese Schätzung bis Ende Juni 2018/Anfang Juli 2018 abgeschlossen und veröffentlicht werden kann.

5) Aktualisierte JORC-konforme abgeleitete Graphitressource

In Verbindung mit der ersten JORC-konformen abgeleiteten Vanadiumressource wird der Sachverständige des Unternehmens auch eine aktualisierte JORC-konforme abgeleitete Graphitressource für Caula erstellen (siehe ASX-Meldung vom 1. Dezember 2017 mit dem Titel Maiden Inferred Mineral Resource estimate Caula Graphite), die aufgrund der 11 zusätzlichen Diamantbohrlöcher, die im Dezember 2017 absolviert wurden, voraussichtlich die erste Schätzung im Umfang von 5 Millionen Tonnen mit 13 % Gesamtgraphitgehalt (Total Graphite Content, TGC) deutlich erhöhen wird. Die aktualisierte JORC-konforme Ressource wird ebenfalls bis Ende Juni 2018 erwartet.

6) Rahmenbewertung: Technische Planung der Mine und der integrierten Vanadium-Graphit-Verarbeitungsanlage

Die oben genannten Meilensteine sind allesamt entscheidende Bestandteile der Scoping-Studie für Caula, die bis Ende Juli 2018 abgeschlossen werden soll und das Ziel verfolgt, erste wirtschaftliche Parameter für eine integrierte Vanadium- und Graphit-Verarbeitungsanlage, die stufenweise in Betrieb genommen werden soll, zu liefern, wie in der ASX-Meldung vom 21. März 2018 im Detail beschrieben wurde.

7) Arbeitsprogramm für eine endgültige Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study DFS)

Die ersten Arbeiten im Rahmen der DFS haben begonnen. Die DFS erfordert zusätzliche Bohrungen unter Anwendung der Reverse Circulation-(RC) - und Diamantbohr-(DD) -verfahren, um die JORC-konforme Ressource hochzustufen. Das Unternehmen plant außerdem, eine große Massenprobe für den Export nach China zu entnehmen, die zusätzliche groß angelegte metallurgische und anlagentechnische Testarbeiten sowie die Herstellung von Konzentrat für die Probevermarktung ermöglichen wird. Das Unternehmen strebt die Fertigstellung der DFS bis Ende 2018 an.

Das Unternehmen ist weiterhin bestrebt, den ersten Vanadium- und Graphit-Cashflow aus der ersten Erschließungsphase bei Caula im ersten Halbjahr 2019 zu liefern.

Für und im Auftrag des Board of Directors

Dr. Bernard Olivier

Managing Director

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER:

Managing Director:
Bernard Olivier
bernard@mustangresources.com.au
+61 (0) 408 948 182
+27 (66) 4702 979

Kontakt für Medien und Anleger:
Paul Armstrong
paul@readcorporate.com.au
+61 (0) 8 9388 1474

INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN

[Mustang Resources Ltd.](#)
ABN 34 090 074 785
ASX-Kürzel: MUS
Aktuell im Umlauf befindliche Aktien: 914.850.211
Börsenkapitalisierung: 17,38 Mio \$ per 30. Mai 2018

BOARD OF DIRECTORS
Ian Daymond, Chairman
Bernard Olivier, Managing Director
Cobus van Wyk, Chief Operating Officer
Christiaan Jordaan, Director
Evan Kirby, Director
Twitter: @Mustang_Res
mustangresources.com.au

ERKLÄRUNG DES SACHVERSTÄNDIGEN:

Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf Explorationsziele, Explorationsergebnisse, Mineralressourcen oder Erzreserven beziehen, basieren auf Datenmaterial, das von Herrn Johan Erasmus, einem Sachverständigen (Competent Person) und einem registrierten Mitglied des South African Council for National Scientific Professions (SACNASP), eines anerkannten Berufsverbands (Recognized Professional Organisation, RPO) gemäß einer Liste auf der Website der ASX, zusammengestellt wurde. Herr Erasmus ist ein Berater der Fima Sumsare Consulting aus Witbank (Südafrika), die mit der Durchführung dieser Arbeiten beauftragt wurde. Herr Erasmus hat ausreichende Erfahrung, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich ist. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen (Competent Person) gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung (Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, Ausgabe 2012) befähigen. Herr Erasmus stimmt der Aufnahme der von ihm erstellten Informationen in der erscheinenden Form und dem Zusammenhang in diese Pressemeldung zu.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN:

Diese Meldung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, sind jedoch nicht unbedingt beschränkt auf das geplante Explorationsprogramm des Unternehmens und andere Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Tatsachen handelt. Im Rahmen dieser Meldung zeigen Wörter wie könnten, planen, schätzen, erwarten, beabsichtigen, dürften, potenziell, sollten und ähnliche Begriffe zukunftsgerichtete Aussagen an. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass seine in diesen Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind, bergen solche Aussagen Risiken und Unsicherheiten und es kann nicht garantiert werden, dass die tatsächlichen Ergebnisse diesen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen werden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,

autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66241--Mustang-Resources--Scoping-Studie-fuer-Vanadium-Graphit-Projekt-Caula-im-Gange.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).